

Stabiles und leistungsfähiges Sortiment mittelspäter Speisezwiebeln

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Im Versuch "Sommerzwiebeln – mittelspäte Reifegruppe" wurden 2017 am Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in Dresden-Pillnitz 13 Sorten geprüft. Das Sortiment mittelspäter Zwiebeln ist den letzten Jahren relativ konstant. Sowohl aus qualitativer als auch aus ertraglicher Sicht lagen die Sorten recht dicht beisammen. Die bewährten Standardsorten wie z.B. 'Dormo' konnten ihre Position verteidigen.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Prüfung des aktuellen Sortenspektrums mittelspäter Speisezwiebeln auf seine Anbaueignung unter den klimatischen Bedingungen Mitteldeutschlands.

Ergebnisse im Detail

- Nach einem überdurchschnittlich warmen März liefen die Zwiebeln bereits am 8. April auf. Die weitere Entwicklung stagnierte allerdings durch einen im Vergleich zum 25-jährigen Mittel relativ kalten April. Das kühle Wetter zog sich bis Mitte Mai hin. Dadurch erreichten die Sorten im Endeffekt nicht die notwendige Blattzahl für Spitzenerträge. Trotz eines bereits hochsommerlichen Junis mit Temperaturen bis 30 °C konnten die Entwicklungsrückstände nicht mehr aufgeholt werden. Der Juli und August waren für diese Jahreszeit in unseren Regionen typisch. Im September beeinflusste kühles und regnerisches Wetter die Ernte. Insbesondere im Mai und Juni fielen zu geringe Niederschläge, sodass die Zwiebeln mit insgesamt 90 mm beregnet werden mussten.
- Das Sortiment mittelspäter Zwiebeln ist in den letzten Jahren sehr stabil. Im Vergleich zum Vorjahr war nur die samenechte Sorte 'Saskia' neu in der Prüfung.
- Der Schlottenknick setzte bei den ersten Varietäten ('SV 0367', 'Medaillon', 'Rockito') bereits Ende der 1. Augustdekade ein und erstreckte sich über rund 3 Wochen bis zum Monatsende. Als späteste Sorten waren 'SV 1332' und 'Hystore' anzusprechen.
- Die Abreife der umgefallenen Zwiebeln dauerte bei einigen Sorten reichliche 3 Wochen. Dabei behielten sie die Reihung nach dem Schlottenknick in etwa bei. Im Erntetermin lagen die Varietäten aber nur noch 11 Tage auseinander.
- Die Festigkeit aller Sorten nach der Ernte war sehr gut und erreichte im Mittel einen Wert von 86,4 Einheiten. Als überdurchschnittlich feste Sorten präsentierten sich dabei 'Dormo', 'Progression' und 'SV 1332' mit einem Messwert von über 87 Einheiten. Leicht nach unten fiel lediglich 'Medaillon' ab.
- Der Trockensubstanzgehalt mit mittleren Werten um 11,5 % entsprach im Wesentlichen den Resultaten aus den Vorjahren. Zwischen den einzelnen Sorten taten sich hier keine nennenswerten Unterschiede auf.
- Die Schalenhaftung war wiederum bei den meisten Sorten sehr gut und wurde im Durchschnitt mit der Boniturnote 8 bewertet. Mit 'Dormo' und 'Rockito' erzielten 2 Sorten sogar die Höchstnote 9. Geringfügige Abstriche musste dagegen 'SV 0367' hinnehmen.

Stabiles und leistungsfähiges Sortiment mittelspäter Speisezwiebeln

- Auch beim Halsabschluss präsentierte sich zwischen den Varietäten ein recht ausgeglichenes Bild. Überwiegend wurde den Sorten ein mittelstarker Halsabschluss bescheinigt. Nur bei 'Medaillon' und 'SV 0367' war der Halsabschluss geringfügig feiner als bei den Vergleichssorten.
- Die Ertragsleistungen (Tab. 2) bewegten sich mit knapp 6 kg/m² auf einem durchschnittlichen Niveau und konnten die Spitzenresultate vergangener Jahre nicht ganz erreichen. Zwischen den Sorten ließen sich signifikante Ertragsunterschiede absichern. Das beste Resultat verzeichnete 'Medaillon' mit 6,6 kg/m². Auf diesem Ertragsniveau ordneten sich außerdem noch 'Donna', 'Saskia', 'Firmo' und 'Dormo' ein. Die übrigen Sorten reihten sich mit geringem Abstand hinter den leistungsstärksten Varietäten ein.
- Der Anteil Marktware war mit durchschnittlich 98 % sehr hoch. In der Sortierung dominierte mit gemittelten 87 % die Fraktion 40 bis 70 mm. Bei den größeren Zwiebeln (> 70 mm) unterschieden sich die Sorten. Während einige Sorten zweistellige Anteile bis 16 % (z.B. 'Dormo' oder 'Hyway') erreichten, blieben andere Sorten einstellig. Den geringsten Anteil großfallender Zwiebeln wies 'SV 0367' mit nur 5 % auf.
- Die Zwiebeln werden zur Beurteilung der Lagereignung im April 2018 in ein maschinengekühltes Lager eingelagert.

Kultur- und Versuchshinweise

Versuchsfläche:	sandiger Lehm, Bodenwertzahl 69
Aussaattermin:	16.03.2017
Aussaaddichte:	22,5 x 4,0 cm, 5 Reihen je 1,50 m Beet
Auflauf:	08.04.2017
Düngung,	
Pflanzenschutz:	praxisüblich
Erntezeitpunkt:	Laub zu zwei Dritteln abgestorben
Festigkeit:	Gemessen mit digitalem Härteprüfer HPE II (Fa. Bareiss); je höher der Wert, desto größer die Festigkeit; kritischer Wert: < 60 Einheiten
Ernte:	02.-13.09.2017

Stabiles und leistungsfähiges Sortiment mittelspäter Speisezwiebeln

Tab. 1: Sommerzwiebeln – mittelspäte Reifegruppe – Dresden-Pillnitz 2017

Sorte	Herkunft	Bestandes-	Schlotten-	Erntetermin	Entwick-	Druck-	TS-Gehalt	Schalen-	Hals-	Farbe	Form
		dichte	knick		lungszeit	festigkeit		haftung	abschluss		
		[Pfl./Brutto-m ²]	100 %		[d]	[Messwert]	[%]	[1-9]	[1-9]		
Action F ₁	Syn	74	14.08.	07.09.	174	85,5	10,3	8	4	braungelb	rund bis hochrund
Donna	Agri	65	19.08.	10.09.	177	86,1	11,4	8	4	gelb	rund
Dormo F ₁	Haz	66	20.08.	10.09.	177	87,6	11,3	9	4	braun	rund
Firmo F ₁	Haz	64	21.08.	07.09.	174	86,0	12,1	8	4	braun	rund
Hyfive F ₁	Bejo	71	19.08.	11.09.	178	86,5	11,5	8	5	braungelb	rund bis hochrund
Hystore F ₁	Bejo	71	28.08.	13.09.	180	86,3	11,6	8	4	braungelb	rund bis hochrund
Hyway F ₁	Bejo	68	23.08.	09.09.	176	86,4	11,7	8	5	braungelb	rund bis hochrund
Medaillon F ₁	Syn	79	08.08.	04.09.	171	84,8	10,8	8	3	gelbbraun	rund bis kreiselförmig
Progression F ₁	Syn	69	15.08.	06.09.	173	87,2	11,3	8	4	braun	rund
Rockito F ₁	SVS	69	09.08.	07.09.	174	86,1	11,2	9	4	braun	hochrund bis rund
Saskia	Agri	64	17.08.	10.09.	177	85,8	11,5	8	5	braun	rund
SV 0367 ND F ₁	SVS	66	07.08.	02.09.	169	86,8	11,7	7	3	braun	rund
SV 1332 ND F ₁	SVS	66	25.08.	10.09.	177	87,9	11,7	8	4	braun	rund

Legende: 1 5 9
 Schalenhaftung fehlt mittel stark
 Halsabschluss fein mittel dick

Stabiles und leistungsfähiges Sortiment mittelspäter Speisezwiebeln

Tab. 2: Sommerzwiebeln – mittelspäte Reifegruppe – Dresden-Pillnitz 2017

Sorte	Herkunft	Gesamt- ertrag	Marktfähiger Ertrag	Anteil markt- f. Ertrag am Gesamtertrag	Ertrag der Sortierungen					
					> 70 mm		40-70 mm		nmf*	Anteil nmf
		[kg/Brutto-m ²]	[kg/Brutto-m ²]	[Gew-%]	[kg/m ²]	[Gew-%]	[kg/m ²]	[Gew-%]		
Action F ₁	Syn	5,67	5,53	98	0,53	9	5,00	89	0,14	2
Donna	Agri	6,39	6,26	98	1,04	16	5,22	82	0,13	2
Dormo F ₁	Haz	6,09	5,97	98	0,94	15	5,03	83	0,12	2
Firmo F ₁	Haz	6,11	5,98	98	0,72	11	5,26	87	0,13	2
Hyfive F ₁	Bejo	5,99	5,89	98	0,74	12	5,15	86	0,10	2
Hystore F ₁	Bejo	5,49	5,36	98	0,79	14	4,57	83	0,13	2
Hyway F ₁	Bejo	5,45	5,35	98	0,86	16	4,49	82	0,09	2
Medaillon F ₁	Syn	6,70	6,58	98	0,45	6	6,13	92	0,13	2
Progression F ₁	Syn	5,98	5,84	98	0,42	7	5,41	91	0,14	2
Rockito F ₁	SVS	5,82	5,65	97	0,37	6	5,28	91	0,16	3
Saskia	Agri	6,49	6,35	98	0,78	12	5,57	86	0,14	2
SV 0367 ND F ₁	SVS	5,85	5,72	98	0,30	5	5,42	93	0,14	2
SV 1332 ND F ₁	SVS	6,08	5,93	98	0,65	10	5,28	87	0,14	2
GD 5%			0,63							

Zeichenerklärung: **nmf** = nicht marktfähige Zwiebeln (Ware < 40 mm + beschädigte + kranke Zwiebeln, Dickhäuse, Vorblüher)